

Markt Tann

**Flächennutzungsplan
mit integriertem Landschaftsplan**

23. Änderung

**„Sondergebiet
Photovoltaikpark Ritzing“**

Planungsträger

Markt Tann
Marktplatz 6
84367 Tann

Bearbeitung

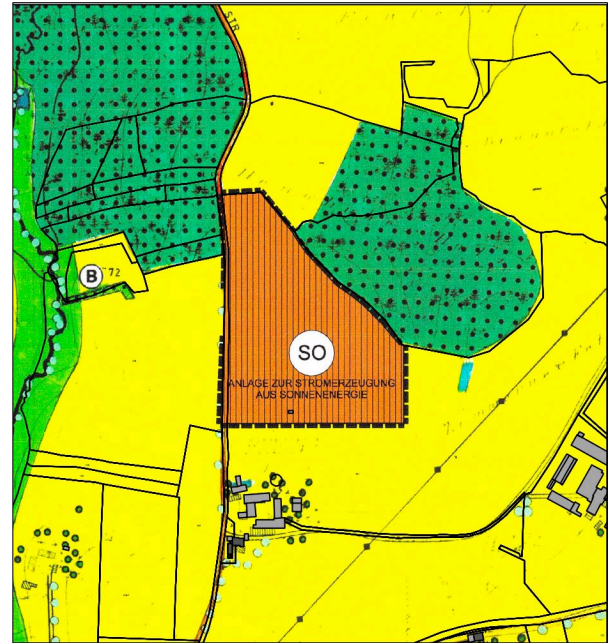
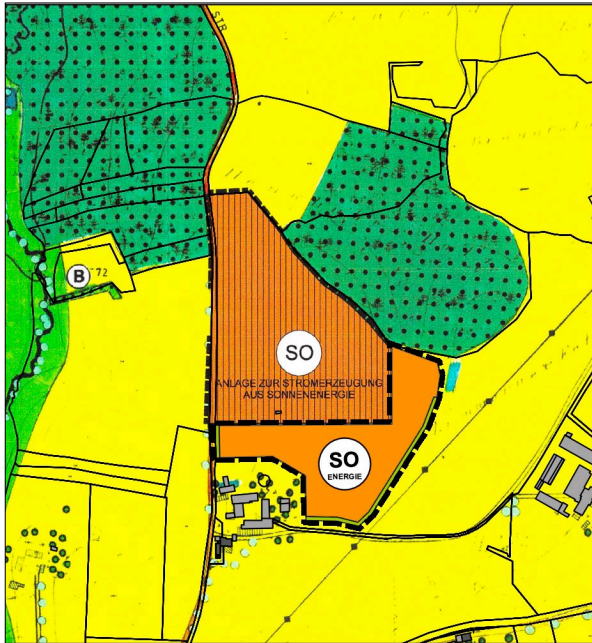
planwerkstatt karlstetter
Dipl.Ing. Martin Karlstetter
Ringstr. 7
84163 Marklkofen
tel 08732-2763 fax 08732-939508
Karlstetter-Marklkofen@t-online.de

Stand

19.10.2023


Auszug rechtskräftiger Flächennutzungsplan


Festsetzungen 23. Änderung





M 1 : 10.000

M 1 : 10.000

 Flächen für die Landwirtschaft

 Sondergebiet
Erneuerbare Energien

 Bäume und Sträucher / Planung
(Eingrünung von Baugebieten)

 Geltungsbereich
23. Änderung

Verfahrensvermerke

01. Verfahren

Aufstellungsbeschluss und Billigung des Vorentwurfs:	20.04.2023
Vorzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB:	09.05. – 12.06.2023
Fachstellenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB:	08.05. – 12.06.2023
Abwägung sowie Billigungs- und Auslegungsbeschluss:	29.06.2023
Öffentliche Auslegung gem. §3 Abs. 2 BauGB:	08.09. – 09.10.2023
Bekanntmachung:	30.08.2023
Fachstellenbeteiligung gem. §4 Abs. 2 BauGB:	31.08. – 09.10.2023
Abwägung sowie Feststellungsbeschluss:	19.10.2023

Tann, den

.....
Schmid, 1. Bürgermeister

02. Genehmigung

Das Landratsamt Rottal-Inn hat Deckblatt Nr. 23 des Flächennutzungsplans mit Bescheid vom gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Pfarrkirchen, den

03. Ausfertigung und Bekanntmachung

Deckblatt Nr. 23 des Flächennutzungsplans wurde nach Genehmigung ausgefertigt.
Der Markt Tann hat die Genehmigung zu Deckblatt Nr. 23 des Flächennutzungsplans nach § 6 Abs.6 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Deckblatt Nr. 23 des Flächennutzungsplans wird mit der Bekanntmachung nach § 6 Abs.6 Satz 2 BauGB wirksam.

Tann, den

.....
Schmid, 1. Bürgermeister

Begründung mit Umweltbericht

Die Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Tann mit Deckblatt Nr. 23 wird im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikpark Ritzing“ aufgestellt. Da sich die Geltungsbereiche beider Verfahren decken sowie die Planungsziele und Begründungszusammenhänge konform sind, werden Begründung und Umweltbericht im Hinblick auf eine vereinfachte Nachvollziehbarkeit und Prüfbarkeit zusammengefasst.